

Töpferstadt Bürgel bleibt Partner der TEAG

Freitag, 1. September 2017

TEAG und Stadt Bürgel verlängern Konzessionsvertrag Gas um weitere 20 Jahre

Bürgel. (1.9.17) Die langjährige Zusammenarbeit zwischen der Stadt Bürgel und der TEAG im Bereich der Gasversorgung wird auch in den kommenden zwei Jahrzehnten fortgesetzt. Der Bürgermeister der Töpferstadt, Johann Waschnewski, und TEAG-Vorstandsmitglied Wolfgang Rampf haben heute den neuen Konzessionsvertrag Gas unterzeichnet. Damit ist die TEAG als kommunaler Energiedienstleister mit ihrer Netztochter TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG auch weiterhin für Betrieb, Wartung und Instandhaltung des Gasnetzes im Stadtgebiet Bürgel verantwortlich. Die TEN betreut das Gasnetz von den Servicestandorten Kahla und Weida aus.

Die frisch verlängerte Konzession hat eine Laufzeit bis 2037. TEAG-Vorstandsmitglied Wolfgang Rampf sagte zur feierliche Vertragsunterzeichnung: "Dank der Entscheidung des Stadtrates zur Vergabe der Gas-Konzessionen an die TEAG kann unsere effiziente Netzstruktur im Gasnetz hier in der Region ohne Einschnitte und Zerstückelung weiterbestehen. Das ist für beide Seiten eine sehr gute Lösung."

Kontinuierliche Investitionen in die Energie-Infrastruktur

So sind allein seit 2016 circa 80.000 Euro in die Instandhaltung und den Ausbau des Gasnetzes in Bürgel geflossen. Aktuell hat das Gasnetz in Bürgel eine Länge von rund 20 Kilometern mit knapp 600 Hausanschlüssen. Eine zweiseitige – also doppelte – Gasnetz-Einspeisung garantiert dabei eine hohe Versorgungssicherheit im gesamten Stadtgebiet.

Unverändert werden auch hier im Rahmen des thüringenweiten Gasnetzverdichtungsprogramms Erdgashausanschlüsse zum Sonderpreis von 999

Euro angeboten. Dieses Programm war von der TEN als Netzbetreiber 2014 als Infrastrukturprojekt für bisher nicht mit Erdgas versorgte Kommunen gestartet worden. Üblich ist sonst ein mehr als doppelt so hoher Preis.

Stichwort: Konzessionsvertrag

Konzessionsverträge regeln die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Zweck der Strom- oder Gasversorgung durch Energieversorger. Die Gemeinde erhält im Gegenzug für die Gewährung des Wegenutzungsrechts eine Konzessionsabgabe. Deren Höhe ist abhängig von der verbrauchten, also durch die Leitung geflossenen Energie.

Hintergrund: Die TEAG

Die Thüringer Energie AG ist das führende Energiedienstleistungsunternehmen im Freistaat. Das kommunale Unternehmen versorgt rund 500.000 Kunden mit Strom, Erdgas und Fernwärme und bietet umfangreiche energiespezifische Dienstleistungen an. Über die Tochtergesellschaften TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG bzw. die Thüringer Netkom GmbH betreibt die TEAG ein rund 40.000 Kilometer langes Strom- und Erdgasnetz sowie ein rund 5.100 Kilometer langes Glasfaser-Kommunikationsnetz.